

herrschaftliche Torkelmeister, als Weibel und Kanzleidiener für Ober- und Unterland, als Oberamts-Boten nach Feldkirch, als Dorfboten, als herrschaftliche Nachtwächter, als Forstknechte sowie für die verschiedenen Zolleinnehmerposten.<sup>19</sup> Nur zu gern überliess man dagegen in Liechtenstein das blutige und «unehrliche» Amt des Henkers oder Scharfrichters jeweilen einem Ausländer: Der 1719 auf «Meister» Dietrich Mörz folgende Hans Jörg Reichlin, dessen Vater in Feldkirch Scharfrichter gewesen, konnte bei seinem Amtsantritt aus früherer erfolgreicher Scharfrichtertätigkeit in Liechtenstein und Graubünden bereits 60 gerichtete «Maleficanten» nachweisen. Auf ihn folgten 1743 Christian Bayer, 1758 Hans Michael Burckhart, der später Vaduzer Bürger wurde, sowie von 1798 bis 1846 dessen Sohn Xaver Burckhart, der neben dem mit dem Scharfrichteramt verbundenen Amt des «Wasenmeisters», das heisst des Abdeckers, wohl kaum mehr Hinrichtungen vornehmen musste.<sup>20</sup>

Aus dem Ausland kamen und kommen bis heute auch weit über die Hälfte aller Geistlichen.<sup>21</sup> Ebenso zogen Lehrkräfte der verschiedenen Schulstufen zu. In Mauren unterrichteten schon 1807/08 und 1811 bis 1816 J. Schatzmann sowie 1810 Johannes Abbrederis, beide aus Rankweil.<sup>22</sup> Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts wirkten mehrere Lehrschwestern aus Zams/Tirol an Mädchenklassen der Volksschule in Vaduz und Schaan,<sup>23</sup> später in allen Gemeinden. Zur Verbesserung des Schulwesens wurde 1857 der Württemberger Anton Hinger als «Musterlehrer» berufen, und an die 1858 gegründete Vaduzer Realschule wurde der Bayer Gregor Fischer aus Würzburg bestellt.<sup>24</sup> Ausländische Lehrer waren und sind auch im 20. Jahrhundert vor allem auf der Real- und Mittelschulstufe und in den letzten Jahren des Lehrermangels zunehmend auch auf der Primarschulstufe tätig. 1973 waren an Realschulen und Gymnasien rund die Hälfte, an der Unterstufe rund ein Viertel der

---

19 Ebenda, S. 56 ff.

20 Ebenda, S. 71.

21 Marxer, JBL 1934, S. 68, 72 ff.

22 Fridolin Tschugmell, 200 Jahre Gemeinde-Vorgesetzte von Mauren, Im Anhang Liste der Lehrer und Organisten, JBL 1932, S. 86.

23 Quaderer, S. 167 ff.; Geiger, S. 217.

24 Geiger, S. 229, 306.